



## 42. Delegiertenversammlung

Samstag, 23. März 2024  
in Aarau



# In Gedenken an Paul Schmid

9. Februar 1947 bis 21. November 2023



# Traktandenliste



- 1. Wahl Stimmenzähler**
- 2. Protokoll der 41. ordentlichen DV in Brugg**
- 3. Jahresbericht 2023**
- 4. Berichte zu aktuellen Themen**
  - Informationen BirdLife Aargau
  - Information zur Aargauer Gewässerinitiative
  - Informationen der Bereichsleitung Ausbildung / Reservate
  - BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee
  - Informationen zur Biodiversitätsinitiative
  - Prämierung Wettbewerb «Ökologische Infrastruktur»

**PAUSE ca. 15:20 Uhr**

A decorative green swoosh graphic is located in the bottom right corner of the slide.

# Traktandenliste

- 4. Fortsetzung Berichte**  
- Informationen BirdLife Schweiz
- 5. Antrag**
- 6. Abnahme Jahresrechnung 2023**
- 7. Budget 2024**
- 8. Mitgliederbeiträge 2025**
- 9. Festsetzung Ort/Datum der 43. DV 2025**
- 10. Verschiedenes**

**Ende um 17 Uhr**





# 1. Wahl Stimmenzähler:innen

# 2. Protokoll 41. DV

publiziert  
im Milan 2/2023



# 3. Jahresbericht 2023

Publiziert im Milan 1/2024

- Aus- und Weiterbildungen
- Nachwuchsförderung
- Reservate
- Projekte
- Vogelpflege
- Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising



# Aus- und Weiterbildungen

- » Start der Kurse
  - «Feldornithologie»
  - «Feldbotanik»
  - «Exkursionsleitung
- » Symposium «Pflege von Feuchtgebieten»
- » Diverse Weiterbildungen und Exkursionen





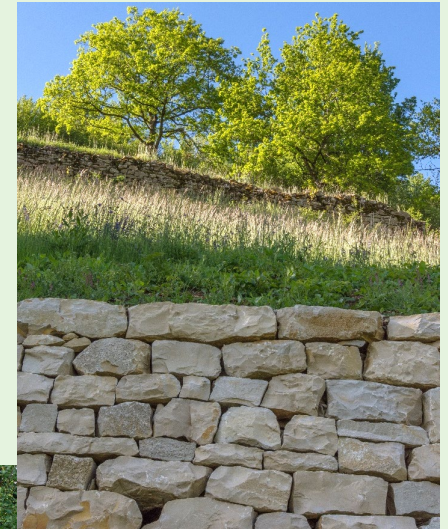
# Nachwuchsförderung

- » Anlass «auf Vogelpirsch» am Klingnauer Stausee
- » Erfahrungsaustausch «Wolle mit Naturfarben einfärben» für Jugendgruppenleiter:innen im Eriwis
- » Stand am Tag der offenen Tür des Naturzentrums Klingnauer Stausee



## Reservate

- Wechsel im Reservatsmanagement von Kai Huovinen zu Robin Hill
- Trockenmauersanierungen in **Bruggletz**, Densbüren abgeschlossen
- Aufnahme von Flora und Fauna im Reservat **Büschikonerhäuli**, Tägerig
- Reservatsbetreueranlass «Mähen mit Sense und Balkenmäher»





## Projekte

- **Neophytenbekämpfung mit Sektionen**
- **Neuntöterförderung zusammen mit BirdLife Schweiz, Sektionen, Landwirten und Kanton**
- **Wettbewerb «Ökologische Infrastruktur» 2021 bis 2024**



The image shows the cover of a brochure titled 'Merkblatt' (Information Sheet) from Labiola, a project of the Canton of Aargau. The brochure is titled 'Strukturelemente für den Neuntöter' (Structural elements for the Neuntöter). It features two columns of text and a photograph of a Neuntöter (Red-winged Blackbird) perched on a branch. The text discusses the importance of structural elements in the landscape for the Neuntöter and provides information on how to support them through various measures.

**Labiola**  
Landwirtschaft - Biodiversität - Landschaft

KANTON AARGAU

**MERKBLATT**

### Strukturelemente für den Neuntöter

**Neuntöter fördern**  
Der Neuntöter bewohnt strukturreiche Kulturlandschaften mit dornenreichen Gebüschgruppen und Hecken, die von blüten- und insektenreichen Lebensräumen wie Magerwiesen, Extensivweiden, Säumen, Buntbrachen und Streueflächen umgeben sind. Neuntöter sind Langstreckenzieher, die südlich der Sahara überwintern und erst Mitte Mai zu uns in die Brutgebiete zurückkehren. Sie sitzen häufig auf Dornstrüchern und halten nach grossen Heuschrecken, Käfern und anderen Insekten Ausschau, die sie vor allem am Boden, teils aber auch im Flug erbeuten. Sogar Mäuse sind vor ihnen nicht sicher. Ihr Nest legen sie gut geschützt in einem Dornstrauch an.

Die unten aufgeführten Massnahmen haben zum Ziel, für den Neuntöter geeignete Landschaftskammern aufzuwerten und ihm zusätzliche Strukturen zur Verfügung zu stellen. Dies soll bestehende Bestände stärken und eine Wiederbesiedlung ermöglichen. Die Massnahmen werden im Rahmen der Bewirtschaftungsvereinbarungen Biodiversität im Programm Labiola umgesetzt. Die Anlage von Kombistrukturen und offenen Bodenstellen innerhalb des Neuntöter-Förderperimeters wird mit Zusatzbeiträgen abgegolten. Der Neuntöter-Förderperimeter ist im *Geoportal des Kantons Aargau* im Kartendienst «Biodiversitätsförderflächen im Kulturland» unter «Vernetzungsprojekte» einsehbar.



## Vogelpflege

- Verschärfte Vorschriften für die Behandlung mit Medikamenten
- mehr als 800 Vögel wurden gepflegt und viele Beratungsgespräche geführt
- Auswilderungsquote 60%  
Besserer Pflegeerfolg dank Weiterbildung



## Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising

- Attraktives Exkursionsprogramm zusammen mit den Sektionen
- Spendenversände
  - Falterli «Amphibien»
  - Faltkarten
- Anlass für treue Gönner:innen





# 4. Berichte zu aktuellen Themen



- **Informationen BirdLife Aargau** (Chiara Baschung)
- **Information zur Gewässerinitiative** (Gabi Lauper)
- **Ausbildung und Reservate BirdLife Aargau** (Robin Hill)
- **BirdLife-Naturzentrum** (Petra Zajec)
- **Biodiversitätsinitiative** (Raffael Ayé)
- **Wettbewerb «Ökologische Infrastruktur»** (Hans-Ruedi Kunz)

## PAUSE

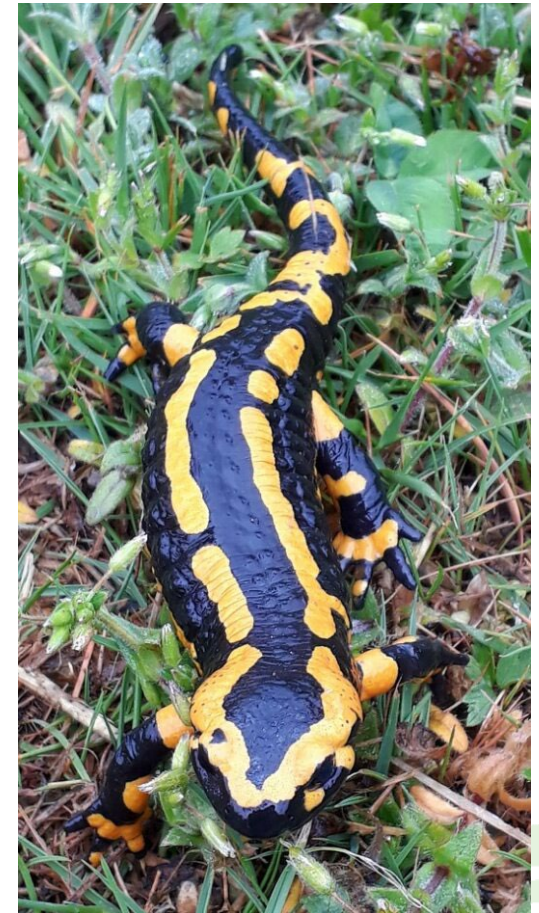
- **Informationen BirdLife Schweiz** (Raffael Ayé)

# Feuersalamander-Projekt

## Mehrjahresprojekt 2024-2027

### Ziele:

- Datenlücke füllen zu Larvengewässern im Aargau
- Fallen und Barrieren entschärfen
- Gewässerlebensräume sichern & aufwerten
- Landlebensräume sichern & aufwerten





# Projektstart - Larvenmonitoring

**Mitmachen und Feuersalamander-Larven suchen!**



- Möglichst viele potenzielle Larvengewässer sollen abgesucht werden
- Flächendeckende Daten Dank Mithilfe der Sektionen mit Lokalkenntnissen

## Projektstart - Larvenmonitoring

**Weitere Infos auf der Geschäftsstelle erhältlich!**



# Rechtsgeschäfte – Argovia Beizlifäscht im Birrfeld

- Nachfolger vom Argovia-Fest
- Das Birrfeld ist eines der letzten grossen Brutgebiete der Feldlerche im Aargau
- Durchführung mitten in der Brutzeit im Juni
- Sehr störungssensibler Vogel
- Veranstalter nehmen keine Rücksicht





# Rechtsgeschäfte – Argovia Beizlifäscht im Birrfeld

## Unser Ziel:

- Während der Brutzeit keine störenden Veranstaltungen in sensiblen Flächen  
→ zeitliche oder räumliche Verschiebung
- Veranstaltungen in solch sensiblen Flächen müssen vom Kanton bewilligt werden



# Neophytenbekämpfung

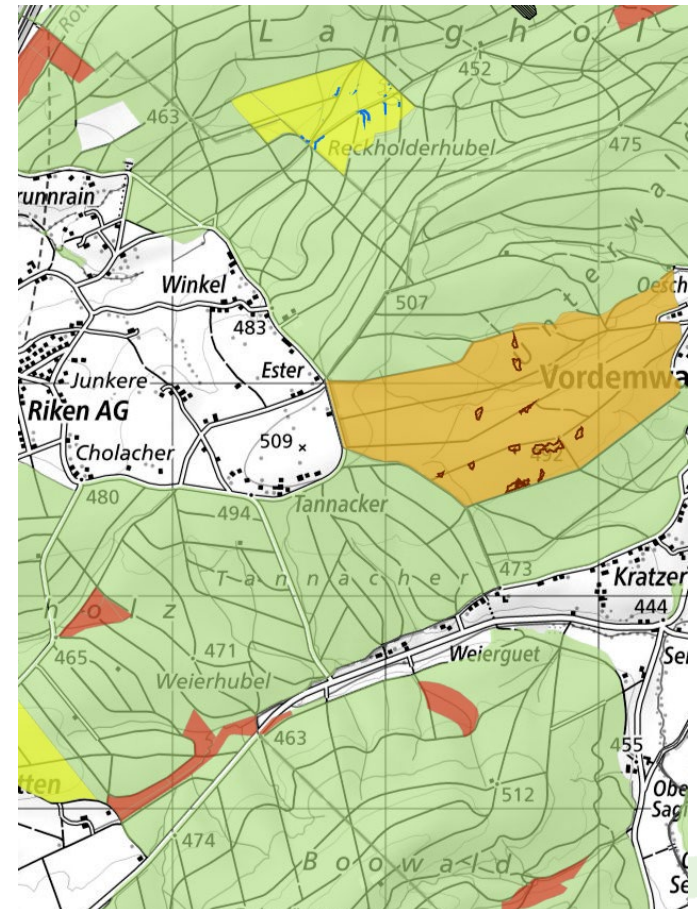


- Durch Sektionen von BirdLife Aargau
- Läuft 2024 weiter
- In prioritären Gebieten
  - Naturschutzflächen
  - Neu aufgewerteten Flächen
  - Pufferzonen
  - Gewässerraum

Infos auf [www.birdlife-ag.ch](http://www.birdlife-ag.ch)

## Neophytenbekämpfung im Wald

- In Naturschutzgebieten von kantonaler Bedeutung
- Vorgehen: Beantragung durch zuständigen Förster
- Bei Fragen/Problemen: die Geschäftsstelle ist gerne für Sie da





# Angebote für Sektionen

## Revision der Bau- & Nutzungsordnung (BNO)

- Lokale Vereine sollen möglichst früh in den Prozess Einfluss nehmen
  1. Einsitz in Begleitkommission
  2. Mitwirkung verfassen
  3. Wenn nötig Einsprache erheben
- Wichtig um Weichen zu stellen für mehr Naturschutz auf Gemeinde-Ebene!
- Bei Fragen und Unsicherheiten hilft die Geschäftsstelle gerne weiter. Bitte frühzeitig melden!

## Mitwirken bei BNO-Revisionen

### Was kann erreicht werden?

- Naturinventare überprüfen, wichtige Naturobjekte (Hecken, Einzelbäume, Feuchtflächen, Magerstandorte) erhalten
- Einflussnahme auf die Zonenordnung: Naturschutzzonen erhalten/neu schaffen
- Vogelfreundliches Bauen ins Reglement aufnehmen
- Grundlagen schaffen für Reduktion der Lichtverschmutzung

# Angebote für Sektionen

## Angebot für Sektionen

- Jederzeit Gratisexemplare
- Abo für 15.- bei mind. 20% der Mitglieder
- 1 Jahr Gratisabo für alle Mitglieder

**Berichte für Milan von Sektionen  
jederzeit willkommen!**



# Angebote für Sektionen

## Diverses Material zum Ausleihen

- BioDio-Spiel
- Ausstellung zum Thema Wald
- Wurfspiel
- Zelt & Fahnen

Ausleihe kostenlos, frühzeitige  
Reservation lohnt sich!

Muss in Aarau abgeholt werden



## Bei Fragen und Anliegen sind wir für unsere Sektionen da:

**Kathrin Hochuli**, Co-Geschäftsführerin

**Chiara Baschung**, Co-Geschäftsführerin

**Robin Hill**, Ausbildung und Reservate

**Simone Fedeli**, Administration

**Alex von Engelberg**, Praktikant

Bachstrasse 43, 5000 Aarau

062 844 06 03,

077 409 43 43

[info@birdlife-ag.ch](mailto:info@birdlife-ag.ch)

[www.birdlife-ag.ch](http://www.birdlife-ag.ch)



**Bitte Statistik 2023 bis Ende  
März 2024 ausfüllen !**





# Gewässerinitiative

Initiative am 2. Feb. 2023 eingereicht

## Was ist seither gelaufen

- FDP-Postulat zur Sicherung von Feuchtflächen im Richtplan wurde überwiesen
- Postulat der UBV-Kommission betr. Naturschutz-programm Wald, 500 ha Feuchtflächen
- Im Grossen Rat Aargau wird zusammen mit Landwirtschaft und Wald ein Kompromiss gesucht



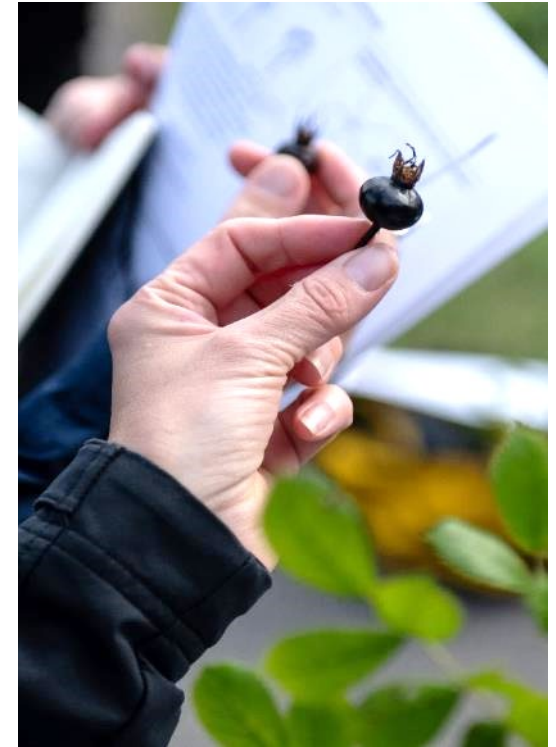
 **gewässer-initiative**  
**kanton aargau**   
Mehr lebendige Feuchtgebiete für den Kanton  
Aargau



# Ausbildung

## Rückblick

- » Umstrukturierung
  - Qualitätssicherung und Ausbau
  - Botanik/Weiterbildungen Personal
- » Symposium 2024 «Fließgewässer»



# Ausbildung

## Schlussspurt:

- Feldornithologie
  - Feldbotanik
  - Exkursionsleitung
- 
- Libellen-Grundkurs 2024  
(*ausgebucht*)





# Ausbildung

## Ausblick

- div. Weiterbildungen
- Exkursionen
- Grundkurse Sektionen



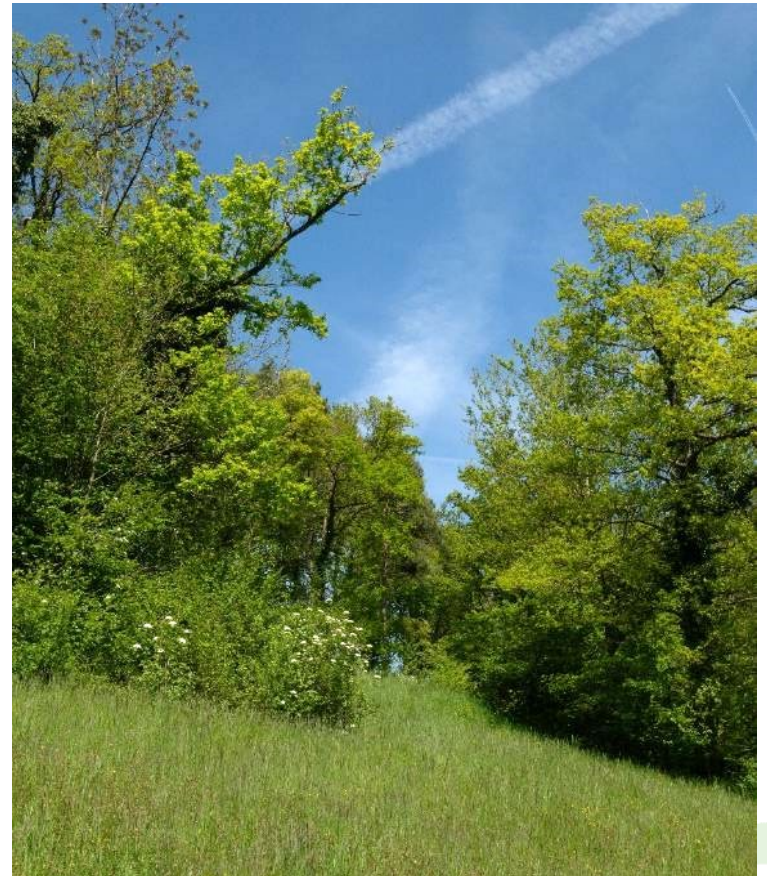
## 2025

- Symposium 2025 – *neu auch online*
- Start: FOK, FBK, Naturförderung in den Gemeinden
- BNO-Kurs in Ausarbeitung

# Reservate

## Rückblick 2023

- Übernahme Sommer 2023
- Unterhalt mit Partner:innen
- Tümpelsanierungen



# Reservate

## Tümpelsanierung «Distelmatte», Suhr

(Februar 2024)





# Reservate

## Ausblick 2024

- » Arterhebung 2024
- » Tümpelsanierung «Sundel»
- » «Wochen der offenen Baustelle» in Hellikon vom 12.-23. August
- » Pflegeeinsätze 2024









## Rückblick Winter 2023 / 2024

- 2023: rund 9'900 BesucherInnen, 104 Einsätze mit Gruppen, 22 Einsätze mit dem Infomobil
- Neu gestaltete Beobachtungshütte
- Ausgebuchte Winter-Exkursionen
- Ausjäten Kiesinsel im Januar
- Neues Team seit Februar

## BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee









## Aktuell im Naturzentrum

- Bis Ende Jahr Sonderausstellung «Abheben für die Biodiversität» mit passenden Führungen und Begleitmaterialien
- Neues Veranstaltungsprogramm Sommer 2024
- Geburtstagsfest 24. bis 26. Mai 2024
  - > Filmpremiere Kurzdokumentation «Klingnauer Stausee. Erhalten, schützen, weitergeben.»
  - > Tage der offenen Tür mit buntem Festprogramm

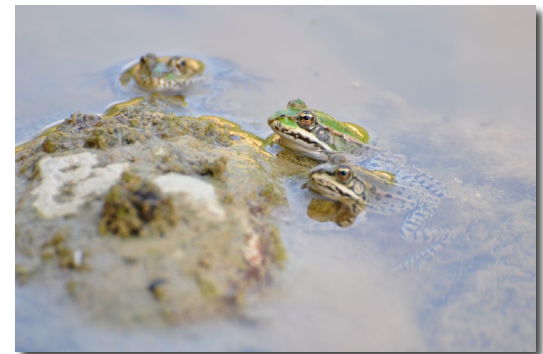
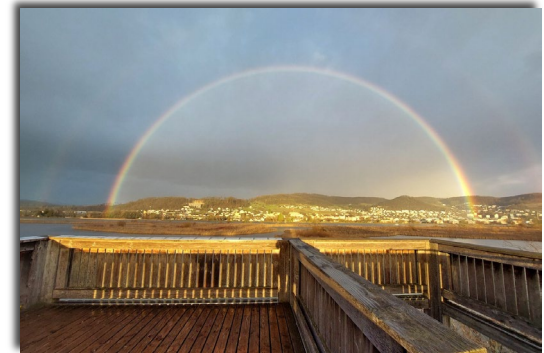
## BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee



## Ausblick 2024

- Erneuerung Plattform Bunker und Vogeltafeln Aussichtsturm
- Zwei neue Sonderausstellungen für 2025:
  - > Vogelzug mit Neerracherried und La Saugé
  - > Singen wie die Vögel
- Themenkiste Vogelzug
- Unterhalt Erlebnispfad und Auenrelikte

## BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee



**Bis bald am Klingnauer Stausee!**







## Wettbewerb «Ökologische Infrastruktur»

Ziel des Wettbewerbs

- Ökologische Infrastruktur fördern und weiterentwickeln
- Sektionen für Projekte motivieren
- prämierte Projekte als Vorbilder/Inspiration

Weitere Infos: [www.birdlife-ag.ch](http://www.birdlife-ag.ch)



## Wettbewerb «Ökologische Infrastruktur»

### Bewertungskriterien:

Realisierbarkeit

Einbezug Öffentlichkeit

Projektplanung

Ökologische Infrastruktur

Nachhaltigkeit

Originalität

Innovation

Nachahmungseffekt

Bewertungstabelle Wettbewerb Ökologische Infrastruktur

Sektion: \_\_\_\_\_  
Projekt: \_\_\_\_\_



Bewertungskriterien	Detailbeschreibung	Bewertung Punkte	Gewichtung	Ergebnis
Realisierbarkeit	Ist Finanzierung gesichert?	0.0	3	0.0
Einbezug Öffentlichkeit	Bestehen Interessenkonflikte?			
	Einbezug weiterer Akteure			
	Bewilligung/Zustimmung vorhanden?			
Projektplanung	Information		1	0.0
	Einbezug Öffentlichkeit			
	Bewusstseinsförderung			
Ökologische Infrastruktur	Behörden		2	0.0
	Durchführung			
	Projektbegleitung			
Nachhaltigkeit	Erfolgskontrolle		3	
	Zielarten definiert			
	Vernetzung aufgezeigt			
Originalität	Aufwertung Restfläche	0.0		
Innovation	Arrondierung Kerngebiet			
Nachahmungseffekt	Aufwertung Kerngebiet			
	Nachweis (z.B. Pflegeplan, Schutz via BNO, Pflege gesichert etc.)			
Gesamttotal	Einzigartigkeit	0.0		
	Neuheit			
	Kopierbarkeit			

# Wettbewerb «Ökologische Infrastruktur»

## Gewinner 2024

1. Platz: **NV Magden**
2. Platz: **NV Erlinsbach**
2. Platz: **NV Rheinfelden**







# 1. Preis NV Magden

## Naturmosaik Magden – in den Reben



Stephen Skillman, Naturschutzverein Magden

Lukas Merkelbach, MerNatur Naturschutzbiologie GmbH

Delegierten-Versammlung BirdLife Aargau, Aarau 23. März 2024



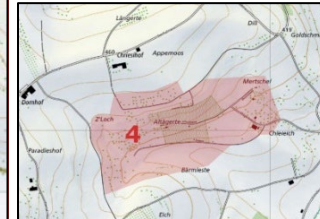
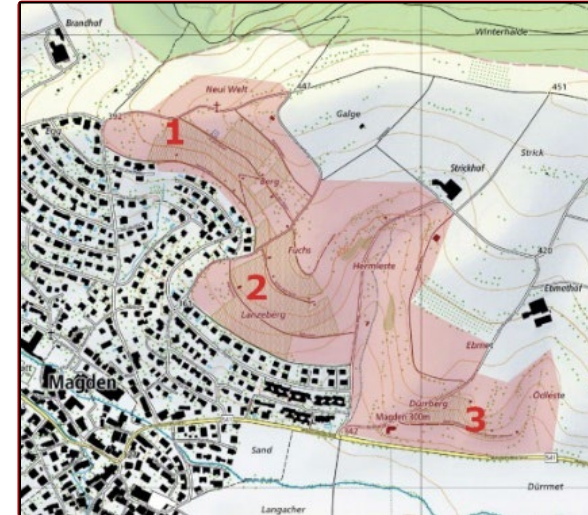


# Naturmosaik Magden - in den Reben



Blick direkt aus dem Rebberg vom Dürrberg in Richtung Dorf  
Bild © Steve Skillman

Das Ziel des Projektes ist **die Verbesserung der ökologischen Infrastruktur im Magdener Rebgebiet** und deren Umgebung zur langfristigen Förderung der Biodiversität.



## 2023: Planung

- **Gesamtkonzept:** MerNatur GmbH + NVM
- **Trägerschaft:** NV Magden, BirdLife Schweiz
- **Unterstützung:** Gde. Magden, Winzer, Landwirte

## 2024-2027: Finanzierung & Realisierung

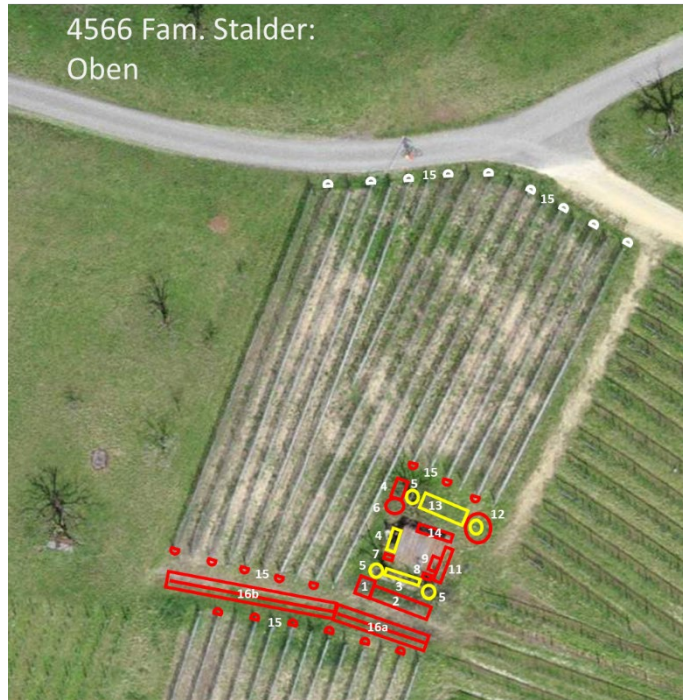
- **Sponsorsuche:** MerNatur GmbH
- **Umsetzung ab 2024:** mit Winzern und Drittfirmen
- **Monitoring:** NV Magden + MerNatur GmbH

# Naturmosaik Magden - in den Reben

## Beispiel



- Familie Stalder, Wygarte
- 4'764 m<sup>2</sup> + 2 Rebhütten
- 8 Objekte behalten (gelb),
- 22 neue Objekten (rot)



- Wildblumenwiesen, Wildblumenböschung, Wildbienen-Sandoase
- Wendestreifen mit Ruderalflora, Brennholzstapel
- Wildrosen, Dornige Strauchgruppen, Obstbaum,
- Löffelsteine mit Stauden am Ende der Rebreihen
- Offener Boden zwischen Rebreihen, Regenwasser-Sammelbecken
- Nistkästen: Steinkauz, Wendehals, Wiedehopf, Gartenrotschwanz, Fledermaus



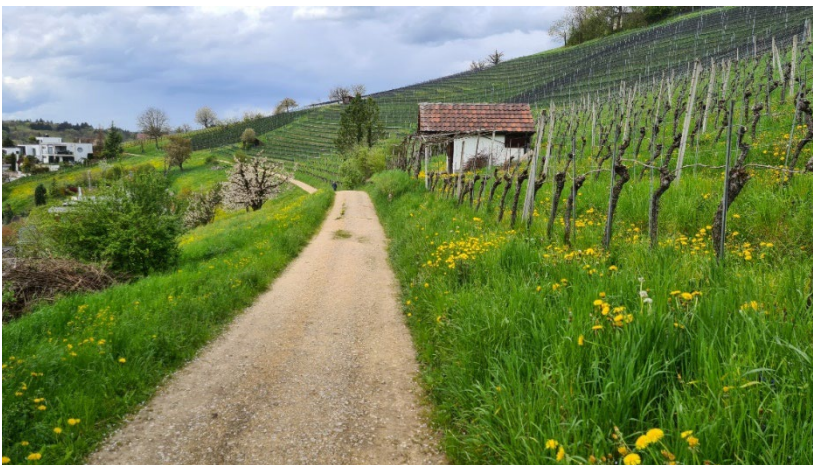
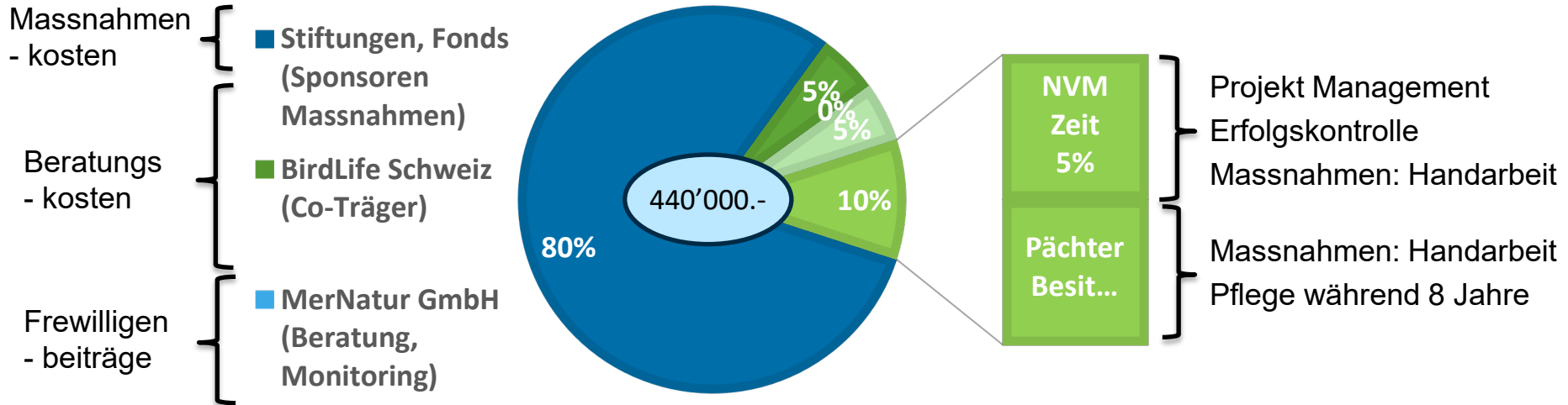


Naturmosaik Magden, in den Reben  
**Zielarten**





# Naturmosaik Magden, in den Reben - Finanzierung 2023-2027

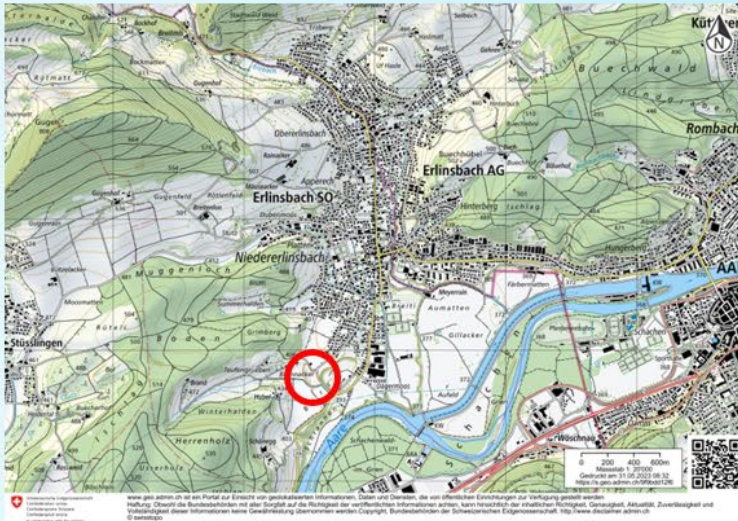






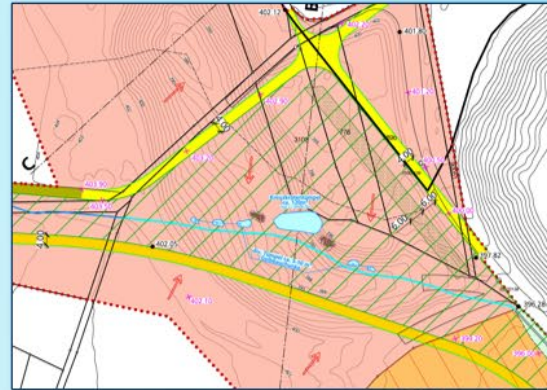
## 2. Preis NV Erlinsbach

# ENDGESTALTUNG BELSER GRUBE WEST



Regierungsratsbeschluss Nr. 1435, Sept. 2019

→ Erschliessungs- und Endgestaltungsplan genehmigt



Initiale Besprechung Sept. 2021:

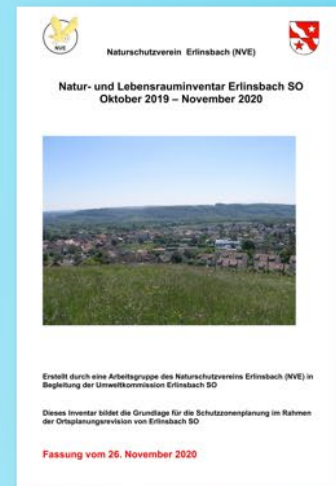
BSB + Partner Ingenieure und Planer AG

Fachstelle Natur & Landschaft (ARP)

Fachstelle Wasserbau (AfU)

karch ↔ Esther Schweizer

↔ NVE



## ← Projektbeschreibung, Pflegekonzept und Detailplan erstellt




**GEMEINDE ERLINSBACH SO**


**Okologische Aufwertung Belser Grube West zur Förderung der Artenvielfalt**  
**Projektbeschreibung und Pflegekonzept**

Erlinsbach SO, 06. Mai 2022  
 BLW Schweizer Lebensraum für Wildtiere  
 Esther Schweizer Umweltsystem für Wild- & Life Sciences  
 Vorderstrasse 32 CH-3610 Erlinsbach SO  
 Tel. 062 844 52 90 Mobil: 079 532 75 81  
 esther.schweizer@swissbirds.ch

### Lebensräume

Ruderalfläche	3'000 m <sup>2</sup>
Hecke / Krautsaum	900 m <sup>2</sup>
Tümpel	900 m <sup>2</sup>
Uferbestockung	1'000 m <sup>2</sup>
Wiesenbach	400 m <sup>2</sup>
Extensive Wiese	4'500 m <sup>2</sup>

### Zielarten

- Kreuzkröte
- Gelbbauchunke
- Zauneidechse
- Blaüflügelige Sandschrecke
- Gemeine Sichelschrecke
- Bodenbrütende Wildbienenarten

- ✓ **Pflegevereinbarung:** Eigentümer, Pächter, NVE, Gemeinde
- ✓ OPR: kommunales Naturschutzgebiet
- ✓ BAFU: Anerkennung als IANB



## Aktueller Stand

- ✓ Neues Bachbett fertig modelliert
- ✓ Versteckstrukturen eingebaut
- ✓ Ufergehölze gepflanzt
- ✓ Jung und Alt, alle sind begeistert



**Herzlichen Dank**  
**im Namen vom Naturschutzverein,**  
**wir freuen uns riesig!!**





# Der Naturraum „Alte Saline“ in Rheinfelden

Delegiertenversammlung  
BirdLife Aargau, 23.03.2024

---

Projektteam NVR Rheinfelden:  
Béa Bieber, Fritz Blaser, Albi Wuhrmann









# Wieso kümmern uns Amphibien?

- Besonders stark gefährdete  
Artengruppe
  - Weltweit 42% der Amphibien  
auf der Roten Liste
  - In der Schweiz 79% der  
Amphibien auf der Roten Liste
- Gefährdungsursachen
  - Lebensraumverlust →  
Trockenlegung von  
Feuchtgebieten
  - Fragmentierung der  
Lebensräume → Siedlungen,  
Strassen, intensive  
Landwirtschaft
  - Globalisierung →  
Verschleppung von invasiven  
Arten und Pathogenen





# Amphibien im Kanton Aargau

- Vorkommen von 14 der 20 Amphibienarten im «Wasserkanton»
- Monitoring der Amphibienbestände im Kanton Aargau seit 1999  
Fokus auf folgende Zielarten:

- |                      |   |             |
|----------------------|---|-------------|
| ➤ Teichmolch         | } | Frühläicher |
| ➤ Kammmolch          |   |             |
| ➤ Feuersalamander    |   |             |
| ➤ Gelbbauchunke      | } | Spätläicher |
| ➤ Geburtshelferkröte |   |             |
| ➤ Laubfrosch         |   |             |



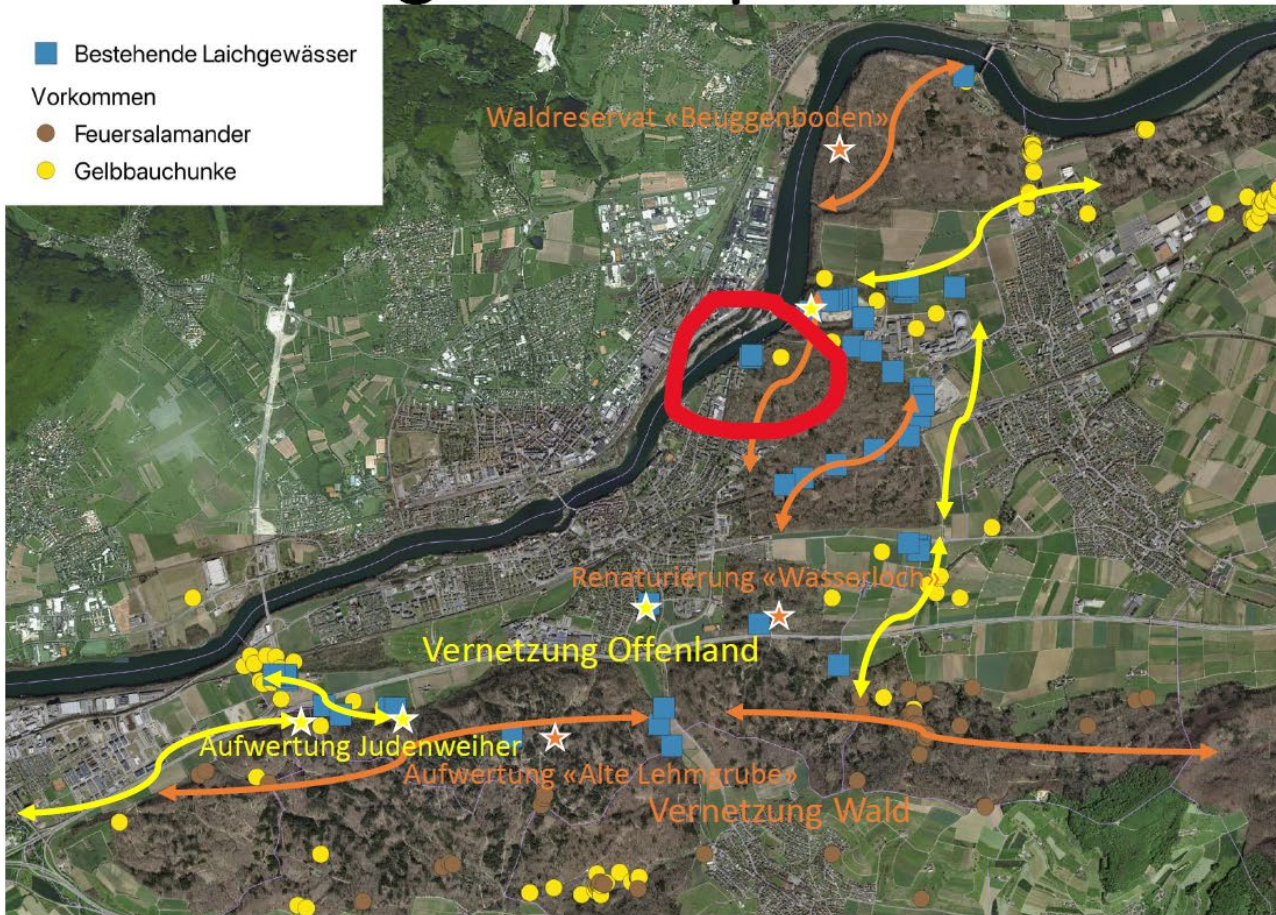
# Vernetzung der Amphibien in Rheinfeldern

■ Bestehende Laichgewässer

Vorkommen

● Feuersalamander

● Gelbbauchunke



# Naturschutzgebiet Alte Saline



2.500m<sup>2</sup> Wald, bestockte Fläche



Ehemalige Deponie einer  
Landschaftsgärtnerei



Kaufpreis: Fr. 15.000.—



Eintrag im Kataster der belasteten  
Standorte



# Steckbrief

- 2 Weiher
- einer ablassbar und permanent wasserführend
- einer ablassbar und temporär wasserführend
- Dazwischen ein Damm mit einer mächtigen Trockenmauer
- Viele Strukturen aus Holz und Steinen

## Zielarten:

### Weiher 1:

- Erdkröte
- Barrenringelnatter
- Grasfrosch
- Faden- und Bergmolch
- div. Libellenarten

### Weiher 2:

- Gelbbauchunke
- Geburtshelferkröte





<b>Provisorische Projektabrechnung</b>			
			Stand: 23.01.2024
Kosten:		KV	Prognose
		<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Kauf Grundstück		15'000	15'000
Notariatskosten, etc.		2'000	360
Schadstoffuntersuchungen		6'000	5'923
Entsorgung Depots + Fremdmaterialien		5'000	-
übrige Kosten		2'000	40
<b><u>Total Kauf</u></b>		<b>30'000</b>	<b>21'323</b>
Baukosten (inkl. MwSt.)		35'541	45'200
Planung, Baubegleitung (inkl. MwSt.)		10'770	12'278
Fördermassnahmen		-	1'000
Beschriftungen, Tor, etc.		5'000	3'312
Bepflanzung, Ansaat		3'000	3'000
Verschiedenes /Reserve		689	500
<b>Total Bauprojekt</b>		<b>55'000</b>	<b>65'290</b>
<b><u>Total Kauf + Erstellung</u></b>		<b>85'000</b>	<b>86'614</b>
<b>Finanzierung</b>			
Eigene Mittel NVR		25'000	21'323
Salzgutfonds		50'000	50'000
Spenden Anwohner/Liegenschaftsbesitzer		10'000	17'000
übrige		-	-
<b><u>Total Finanzierung</u></b>		<b>85'000</b>	<b>88'323</b>
<b>Saldo</b>		<b>-</b>	<b>1'709</b>

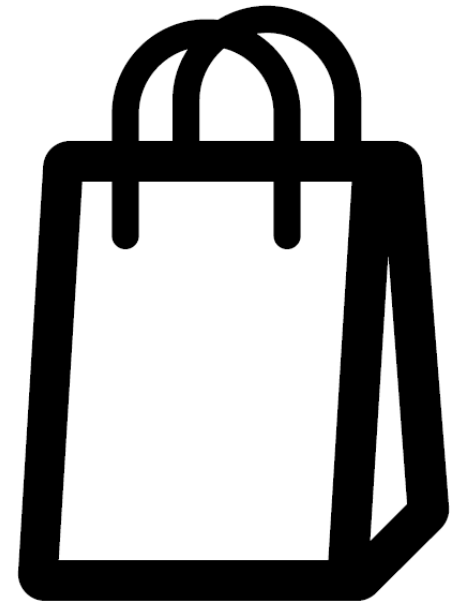








Was uns sonst noch  
so beschäftigte, um  
das Projekt machbar  
zu machen...





# Pause





Berichte zu aktuellen Themen





# Neue Verbandsverwaltungs- Software

### Ausgangslage:

- Bisherige Softwarelösung entspricht nicht mehr den Anforderungen und ist zu teuer geworden.
- Das Angebot an Kursen und Veranstaltungen ist stark gewachsen, entsprechende Softwareunterstützung ist notwendig.
- Der bisherige Anbieter nimmt das Modul für die Webseite aus dem Angebot.
  - wir müssen eine neue Webseite bei einem neuen Anbieter erstellen



## Neue Verbandsverwaltungs- Software

### Zielsetzung:

- Steigerung der Kosteneffizienz
- Administrative Aufwände reduzieren und freie Ressourcen ins Kerngeschäft investieren
- Kurs- und Weiterbildungsangebot ausbauen und so effizient wie möglich bewirtschaften
- Kostengünstige Lösung für den Webseitenwechsel

## Neue Verbandsverwaltungs-Software

<b>Tocco (bisher)</b>	<b>CHF</b>	<b>Fairgate (neu)</b>	<b>CHF</b>
<b>Jährliche Kosten</b>	<b>18'200</b>	<b>Jährliche Kosten</b>	<b>11'900</b>
Basis Module (bisher)	14'000	Basismodul	9'700
zusätzliches Ausbildungsmodul	1'200	Zusatzpaket Kursmodul + FiBu	2'200
FiBu extern (Banana)	100		
Support (180.-/h)	2'900	Support	inbegriffen
<b>Investitionskosten</b>	<b>30'000</b>	<b>Investitionskosten</b>	<b>59'700</b>
Basispaket (vorhanden)	-	Implementierung Basispaket	48'700
Neues Ausbildungsmodul	20'000	Zusatzpaket Kursmodul + FiBu	3'200
FiBu (extern) vorhanden	-		
Neue Webseite (extern)	10'000 <sup>1</sup>	Implementierung Webseite	7'800

# Neue Verbandsverwaltungs- Software

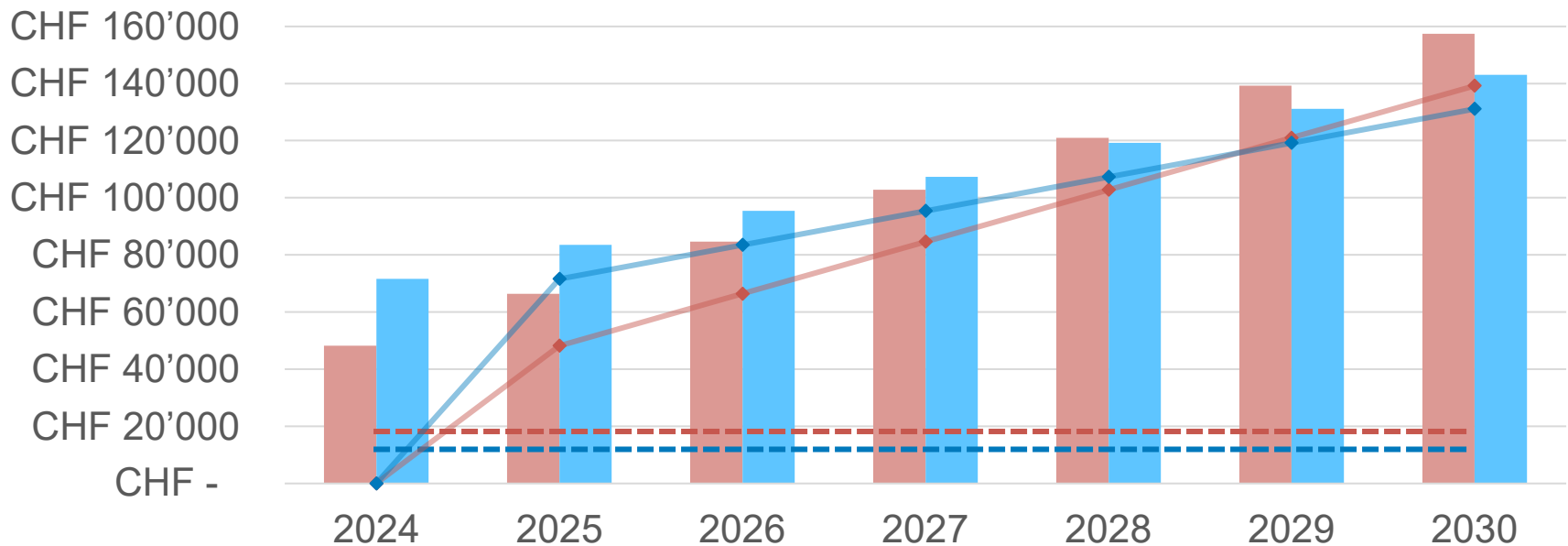
## Finanzierung:

- Die anfallenden Kosten können mit dem «Legat Ammann» gedeckt werden
- Die neue Softwarelösung bedeutet um CHF 29'700.- höhere Investitionskosten, nach 5 Jahren sind diese jedoch amortisiert



## Neue Verbandsverwaltungs-Software

### Kostenvergleich



■ Total Kosten Tocco

■ Total Kosten Fairgate

--- Jährliche Kosten Tocco

--- Jährliche Kosten Fairgate

◆ Aufsummierte Ausgaben Tocco

◆ Aufsummierte Ausgaben Fairgate

## Neue Verbandsverwaltungs- Software

- Die vorgängigen Ausführungen beziehen sich ausschliesslich auf die Aufwands- und Kostenbetrachtung
  - Der Nutzen durch Effizienzsteigerung ist bedeutend, wurde jedoch nicht genau mit Zahlen erhoben
- Erfahrungswerte aus vergleichbaren Projekten lassen erwarten, dass der Break-Even tatsächlich früher erreicht wird, wenn der Nutzen mit einbezogen wird.





# 6. Jahresrechnung 2023



wurde mit der DV-Einladung verschickt  
Kommentare auf Seite 4 der Unterlagen

**Verlust Verband**                      **Fr. -31'059.58**

Defizit um Fr. 14'000.00 tiefer als budgetiert, wegen tieferen  
Personalkosten.

# Jahresrechnung 2023



## Bilanz per 31.12.2023 (Seite 1)

Fremdkapital	Fr.	239'319.77
Eigenkapital	Fr.	166'637.53
<b>Total</b>	<b>Fr.</b>	<b>405'957.30</b>

Gewinn Reservate	Fr.	269.68
<b>Reservatsfonds</b>	<b>Fr.</b>	<b>102'861.64</b>

Entnahme Rechtsfonds	Fr.	- 1'276.40
<b>Rechtsfonds</b>	<b>Fr.</b>	<b>81'721.16</b>

## Revisorenbericht

- Die Revision erfolgte durch Richard Tüscher und Verena Kläusler.
- Der Revisorenbericht liegt vor.
- Richard Teuscher wird die Jahresrechnung genehmigen lassen.



# 7. Budget 2024

Mit DV-Einladung verschickt  
Kommentare zum Budget 2024 auf Seite 4 der Unterlagen

- **Verbandsrechnung**                      ausgeglichen
- **Milan**                                      ausgeglichen
- **Ausbildung**                              ausgeglichen
- **Reservate**                              Fr. - 6'350.00

# 8. Mitgliederbeiträge 2025



Die Mitgliederbeiträge 2025 an BirdLife Aargau sollen auf dem gleichen Niveau gehalten werden wie seit 2008. Der Rechtsfonds wird 2025 nicht erhoben.

	Sektionsmitglieder		Einzelmitglieder bei BirdLife Aargau
	Einzelpersonen	Familien	Pauschal inkl. Milan
<b>Beitrag Verbandsarbeit</b>	7.50	11.25	
<b>Beitrag Reservatsfonds</b>	1.50	2.25	
<b>Beitrag Rechtsfonds</b>	-	-	
<b>Total Beitrag BirdLife Aargau</b>	<b>9.00</b>	<b>13.50</b>	<b>38.00</b>
<b>Beitrag BirdLife Schweiz</b>	12.00 *	18.00 *	12.00 *
<b>Total Mitgliederbeiträge</b>	21.00	31.50	50.00

\* Die Mitgliederbeiträge an BirdLife Schweiz werden an der Delegiertenversammlung von BirdLife Schweiz festgelegt.



# 9. Delegiertenversammlung 2025

Samstag, 29. März 2025 in Unterentfelden

Natur- und Vogelschutzverein Unterentfelden



[AKTUELL](#)

[PROGRAMM](#)

[VEREIN](#)

[PROJEKTE](#)

[GALERIE](#)

[WISSEN](#)

[LINKS](#)

[KONTAKT](#)



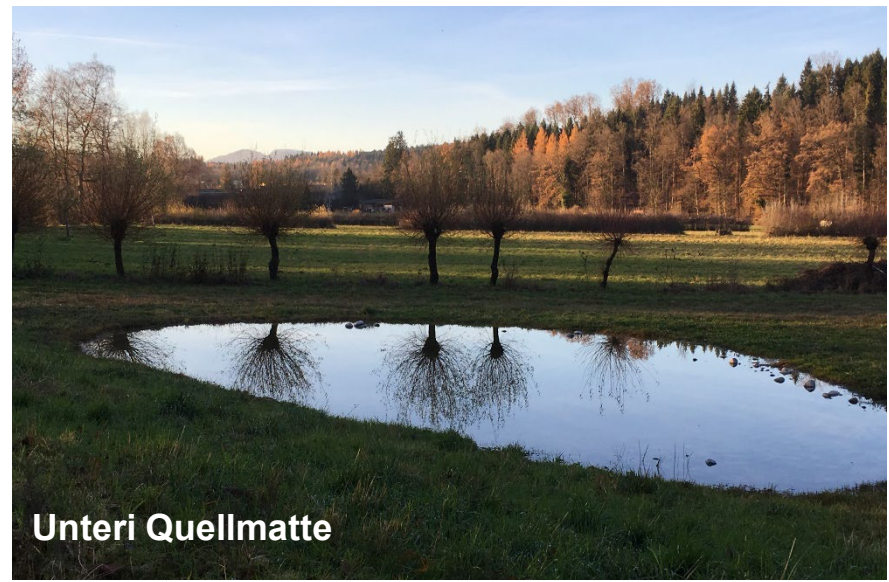
Natur- und Vogelschutzverein  
Erlifeldstrasse 38  
CH-5035 Unterentfelden

**Vorstand**





Neben der Uerke (vorher)



Unteri Quellmatte



Uerkeaufweitung  
(nachher)



FTA (Biodiversität im Siedlungsraum)

# 11. Verschiedenes







Vielen Dank an alle  
Mitwirkenden und für Eure  
Aufmerksamkeit...

... gute Heimreise!

